**2. Verordnung zur Änderung der
„Gebühren- und Entgeltordnung für Parkautomaten
im Gebiet der Stadt Jülich vom 21.10.2013“
- Parkgebühren- und Entgeltordnung -
vom 29.09.2020**

Aufgrund des § 6 a Abs. 6 und 7 des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) - in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.03.2003 (BGBl. I S. 310) - und des § 1 der Verordnung über die Ermächtigung zum Erlass von Gebührenordnungen nach § 6 a Abs. 6 und 7 des Straßenverkehrsgesetzes vom 04.02.1981 (GV NW S. 48/ SGV NW 92), geändert durch Verordnung vom 10.09.1991 (GV NW S. 265), in Verbindung mit § 38 b des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden - Ordnungsbehördengesetz (OBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.05.1980 (GV NW S. 538/SGV NW 2060) - sowie des Gesetzes zur Bevorrechtigung der Verwendung elektrisch betriebener Fahrzeuge (Elektromobilitätsgesetz - EmoG) - in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.06.2015 (BGBl. I S. 898) - jeweils in der bei Erlass dieser Gebührenordnung geltenden Fassung hat der Rat der Stadt Jülich in seiner Sitzung am 25.06.2020 folgende geänderte Gebühren- und Entgeltordnung für Parkautomaten im Gebiet der Stadt Jülich erlassen:

§ 1

§ 2 wird durch folgenden Absatz ergänzt:

(3) „Eine Nutzung der Stellplätze mit Parkscheinautomaten bis zu 2 Stunden ist gebührenfrei für Fahrzeuge, die unter die Begriffsbestimmung des § 2 des Gesetzes zur Bevorrechtigung der Verwendung elektrisch betriebener Fahrzeuge (Elektromobilitätsgesetz - EmoG) fallen und entsprechend der gültigen Vorschriften gekennzeichnet sind („sog. E-Kennzeichen“). Eine Parkscheibe ist gut sichtbar auszulegen. Diese Regelung gilt nicht in Bereichen, in denen das Parken ausschließlich den Anwohnern vorbehalten ist (Anwohnerparkbereiche).“

§ 2

§ 3 wird durch folgenden Absatz ergänzt:

(2) „Ausnahmeregelungen für Fahrzeuge, die unter die Begriffsbestimmung des § 2 des Gesetzes zur Bevorrechtigung der Verwendung elektrisch betriebener Fahrzeuge (Elektromobilitätsgesetz - EmoG) fallen und entsprechend der gültigen Vorschriften gekennzeichnet sind („sog. E-Kennzeichen“), werden nicht getroffen.“

§ 3

Die ergänzten Regelungen treten am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Änderung der Parkgebühren- und Entgeltordnung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen -GO NRW- gegen die vorstehende Parkgebühren- und Entgeltordnung nach Ablauf eines Jahres seit der Veröffentlichung dieser Parkgebühren- und Entgeltordnung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Parkgebühren- und Entgeltordnung oder die sonstige ortsrechtliche Bestimmung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Jülich vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Jülich, den 29.09.2020

Stadt Jülich

als örtliche Ordnungsbehörde

Der Bürgermeister

Fuchs